

Inhalt

Vorbemerkung	7
Vom transzendentalen Absolutismus zur experimentellen Empirie. John Deweys „kopernikanische Wende“	11
1. Die Produktion von Wahrheit. Vom akademischen Repräsentationswissen zum sozial robusten Interventionswissen	12
2. Die Metaphysik der Gesellschaft und ihre Logik: Sohn-Rethel, Günther und Dewey	16
3. Verdrängt, vergessen oder übersehen. Rezeptionsdefizite in den deutschsprachigen Sozialwissenschaften	36
4. Variationen und Paraphrasierungen	48
4.1 Vom Mythos zum Logos: drei epochale Zäsuren	49
4.2 Flucht in die Transzendenz	53
4.3 Das Christentum: die Rückkehr zum Mythos	71
4.4 Experimentelle Erfahrung: Newtons Synthese von Axiomatik und Empirie	80
4.5 Das Apriorische und das Empirische: Kants Versuch einer Versöhnung	95
4.6 Unschärferelation und Relativitätstheorie: ein neues Weltbild und seine Folgen	101
4.7 Deweys „kopernikanische Wende“ im Überblick – argumentative Begründung und historische Einordnung	104

Die Welt als Labor

John Deweys Fundamentalkritik abendländischer Metaphysik ... 131

1. Wissenschaft und Religion	133
2. Die Metaphysik des Parmenides und ihre Folgen	139
3. Hellenisiertes Christentum: Europas Rückkehr zum Mythos	140
4. Newtons experimentelle Empirie und ihre Folgen	142
5. Die Welt als Labor: das Ende der „Zuschauer-Theorie“	152
Referenztexte	165